



Sieger Shetlandpony u. 87 cm.



Reservesiegerstute Shetlandponys u. 87 cm.



Siegerfohlen der vorgestellten Spezialrassen.

Aus den Vereinen

DAMENSATTEL VORURTEIL UND FASZINATION

Vor 150 Jahren war der Seitsitz für die reitende Dame obligatorisch. Jedem fällt zuerst Kaiserin Elisabeth von Österreich und Ungarn, genannt „Sisi“ ein. Sie ritt in ganz Europa Jagden im Damensattel.

Europaweit erlebt das Damensattelreiten seit ca. 50 Jahren eine Renaissance. Es wurden neue Damensattelvereine gegründet, die sich die Förderung des modernen Reitens im

Damensattel auf die Fahnen geschrieben haben. Der Verein Reiten im Damensattel Deutschland e.V. RiD wurde 1997 in Baden-Württemberg von einer kleinen Schar damensattelbegeisterter Frauen und Männer aus der Taufe gehoben. Heute hat der Verein 170 Mitglieder und ist bundesweit in drei Regionalgruppen organisiert. Alles Weitere zur Struktur, zum Vorstand und der Organisation können Sie auf unserer Homepage [www. Damensattel-Deutschland.de](http://www.Damensattel-Deutschland.de) erfahren.

Viel lieber möchte ich versuchen den Leser*innen einen Eindruck davon zu vermitteln, was mich am Reiten im Damensattel so fasziniert.

Nachdem ich meine Turniersportambitionen an den Nagel gehängt hatte, war ich auf der Suche nach einer neuen Herausforderung. Ein bisschen Dressur, etwas Wald und Wiese

war mir dann doch zu wenig. Ich hatte die Befürchtung, dass ich den Reitsport aufgeben würde, wenn es nicht eine neue Herausforderung geben würde.

Meine Internetrecherche führte mich zu einem Lehrgang Damensattelreiten in Mecklenburg-Vorpommern. Auf Grund der Entfernung und da ich nicht wusste was mich erwartet, meldete ich mich als Theorieteilnehmerin an. Dort bekam ich die ersten Eindrücke von dieser sehr eleganten und wunderschönen Reitweise und der Virus Damensattel sprang über. Jetzt, fast drei Jahre und einige Lehrgänge später, bin ich immer noch fasziniert. Die auch in meinem Kopf herrschenden Vorurteile konnten komplett abgebaut werden. Danke dafür an die Ausbilderin Dr. Bettina Grahner und an die Menschen, die mir mit Rat und Tat beim Sattelkauf zu Seite standen.

Ich lernte, dass man (Frau) nicht schief auf dem Pferd sitzt, dass ein gut gerittenes Pferd die Umstellung auf den Damensattel ohne Probleme meistert, dass der heutige moderne Damensattel Reiter*in und Pferd über dem Schwerpunkt zusammenbringt. Und natürlich vieles mehr.

Die Bilder sprechen hier eine eigene eindrucksvolle Sprache. Und um es mit dem Maler und Buchautor Richard Schoenbeck (1840-1919) zu sagen: „Ich für meine Person finde eine elegante, gut sitzende und ihr Pferd anmutig führende Reiterin im Seitsitz interessanter und schöner aussehend als eine solche im Herrensitz.“

Es gilt auch hier ohne Fleiß keinen Preis. Dafür bietet der RiD e.V. in jedem Jahr Kurse in allen Teilen Deutschlands an. Ob mit Dr. Bettina Grahner (Instructor A der englischen Sidesaddleassociation, Trainer A in Deutschland mit Ergänzungsqualifikation Damensattel), Desmond O'Brien (international bekannter Ausbilder Klassische Reitkunst) oder Emma Harford (Damensattel-Ausbilderin aus England), alle Lehrgänge werden von namhaften Ausbildern geleitet.

Kein eigener Sattel? Das ist kein Problem, der RiD e.V. verfügt über mehrere Leihsättel für fast alle Pferdetypen. Oft gibt es auch Lehrgänge mit Schulpferdeangebot, z.B. in Pöttmes oder Ansbach. Eine gute Gelegenheit, es einfach mal zu probieren. In Sachsen-Anhalt wird es schon im nächsten Jahr erste Kursangebote geben. Bis dahin schauen Sie doch mal auf unsere Website! Vielleicht gibt es doch noch etwas in Ihrer Nähe in benachbarten Bundesländern, z.B. vom 15.-17. Oktober in Worbis/Thüringen. Die ganze Bandbreite an Terminen, ob Lehrgang, Fotoshooting oder Auftritt finde Sie unter [www. Damensattel-deutschland.de](http://www.Damensattel-deutschland.de). Ich bin sicher, nach dem ersten Schnupperkurs werden Sie meine Begeisterung teilen.

Alle Fotos entstanden auf dem diesjährigen Kurs im „Pferdezentrum Franken“ in Ansbach. Dort wurden uns auch sehr gut ausgebildete Schulpferde zur Verfügung gestellt.

Text und Fotos: Barbara Richard (Sportwartin RiD e.V.)



Stefanie und ihre Stute Chrissini nahmen zum ersten Mal an einem Damensattellehrgang teil. Mit herausragendem Erfolg! (Siehe auch Seite 54)